



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

**Wasserstraßen-Neubauamt Datteln**  
Postfach 15 46 · 45705 Datteln

## Pressemitteilung

### **Wasserstraßen-Neubauamt Datteln Projekt Neue Schleusen DEK-Nord**

#### **Markierungspunkte auf der Schleuseninsel Gleesen bereiten auf kommende Baumaßnahmen vor**

Im Januar 2014 wird das Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine seine jährliche Baumschau auf der Schleuseninsel Gleesen durchführen. Im Vorfeld zu den geplanten Schleusenneubauten auf der Nordstrecke des Dortmund-Ems-Kanals (Neue Schleusen DEK-Nord) wird es aber in diesem Jahr nicht nur um die obligatorische Baumpflege gehen, sondern auch darum, das Schleusengelände auf die künftigen Baumaßnahmen vorzubereiten.

Um die Auswirkungen der späteren Bautätigkeit auf die vorhandene Schleuse, die in Betrieb bleibt, und die neu zu bauende Schleuse messbar zu machen, wird das Schleusengelände mit mehreren Messpunkten markiert. Es handelt sich dabei um 1,30 m hohe Bohrpfähle, die in den Boden eingebracht und auf einem Betonfundament stehen werden. Sie werden Ausgangs- bzw. Zielpunkt der späteren Bauwerks- und Geländevermessungen sein.

Um eine Sichtachse zwischen diesen Markierungspunkten zu schaffen, müssen insgesamt 5 Bäume gefällt und Strauchwerk entfernt werden. Diese Bauvorbereitungen schon so früh zu treffen – das Planfeststellungsverfahren zum Projekt „Neue Schleusen DEK-Nord“ läuft noch – ist insbesondere deshalb sinnvoll, weil die Markierungspunkte erst nach einer gewissen Zeit nach dem Setzen zu wirklich dauerhaft festgelegten Messpunkten werden.

**Wasserstraßen-Neubauamt  
Datteln**  
Speeckstraße 1  
45711 Datteln

**Ihr Zeichen**

**Mein Zeichen**  
PN-231.2 Schl Gle 0/8

06.01.2014

**Frau Maßmann**  
Telefon 02363 104-270  
Telefax 02363 104-286

Zentrale 02363 104-0  
Telefax 02363 104-222  
wna-datteln@wsv.bund.de  
www.wna-datteln.wsv.de



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

### **Neue Schleusen DEK-Nord**

Das Projekt Neue Schleusen DEK-Nord sieht vor, dass ab 2015 an insgesamt fünf Standorten entlang der Nordstrecke des Dortmund-Ems-Kanals die alten Schleusen durch neue Schleusen ersetzt werden. Träger des Projekts ist das Wasserstraßen-Neubauamt Datteln. Neben Gleesen sind auch die Anlagen an den Standorten Hesselte, Venhaus, Rodde und Bevergern für einen Neubau vorgesehen.

Mit dem Ersatz der alten Schleusen im Rahmen des Projekts Neue Schleusen DEK-Nord soll der Dortmund-Ems-Kanal für die Binnenschifffahrt zukunftssicher gemacht werden. Die fünf neuen Schleusen verfügen über größere Abmessungen und ermöglichen die Durchfahrt für Großmotorgüterschiffe (110m x 11,45m) und übergroße Großmotorschiffe (135m x 11,45m).

Bei Rückfragen:

Birgit Maßmann

Wasserstraßen-Neubauamt Datteln

Telefon: +49 (0) 2363 104 270

[Birgit.Massmann@wsv.bund.de](mailto:Birgit.Massmann@wsv.bund.de)